

Name: _____ Klasse: _____

/19

Hören

- 1 Hör das Gespräch und schau die Bilder an. Tinas Familie hat in der Stadt viele Sachen gekauft. Wer bekommt was? Ordne zu. (Zwei Sachen passen nicht.) Du hörst das Gespräch zweimal.

Person	Tina	Bruder	Vater	Mutter	Onkel
Sache	F				



/4

Lesen

- 2a Lies die E-Mail. Welche Überschriften passen nicht? Streiche durch.

Von: susanne.B@web.de
An: FriedaS@googlemail.com
Betreff:

~~Alles in Ordnung~~ * Immer noch Chaos * Alles ausgepackt! * Wir sind bald fertig!

Liebe Frieda,

endlich habe ich ein bisschen Zeit. Also schreibe ich schnell. Du weißt ja: Wir wohnen jetzt seit zwei Wochen in Berlin. Der Umzug war total anstrengend. Und wir haben auch noch nicht alles ausgepackt. Hier ist ein großes Chaos. Und ich finde meine Sachen nicht. Heute habe ich zum Beispiel mein Matheheft gesucht – eine halbe Stunde lang. Es war in der Küche!

Die Möbel stehen auch noch nicht richtig. Mein Regal steht noch im Flur. Und mein Schrank auch. In meinem Zimmer ist noch kein Platz. Da steht Thorstens Bett und sein Computer. Mein Schreibtisch steht in Papas Arbeitszimmer. Meinen Teppich habe ich auch noch nicht gesehen. Vielleicht ist er in der Garage auf meinem Schreibtischstuhl. ☺

Aufräumen ist schlimm.

Wie geht es dir? Sehen wir uns bald?

Liebe Grüße
Susanne

/2

Name: _____ Klasse: _____

2b Lies noch einmal die E-Mail auf Seite 6 und die Sätze 0 bis 6.
Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)?

- | | | |
|--|-----|------------------|
| 0. Frieda hat ein bisschen Zeit. | (r) | (~~x~~) |
| 1. Susanne ist umgezogen. | (r) | (f) |
| 2. Sie sucht immer noch ihre Sachen. | (r) | (f) |
| 3. Ihr Regal und ihr Schrank stehen schon in ihrem Zimmer. | (r) | (f) |
| 4. Ihr Schreibtisch ist noch im Flur. | (r) | (f) |
| 5. In der Garage stehen auch noch Möbel. | (r) | (f) |
| 6. Susanne räumt gern auf. | (r) | (f) |

_____/6

Schreiben

3 Lies die Nachricht und schreib eine Antwort mit den Informationen im Kasten.

Hallo!

Ich war gestern bei Henriette. Ihr Zimmer ist so toll! Alles ist sehr ordentlich und ganz modern: Sie hat viel Platz, aber in dem Zimmer stehen nur ein Bett, ein Schrank und ein Schreibtisch mit Stuhl. Es gibt keinen Teppich. Und es hängen keine Poster an den Wänden. Aber eine Wand ist pink und sie hat viele Lampen. Das sieht toll aus. So ein Zimmer möchte ich auch haben. Bei mir ist leider oft Chaos. Wie sieht denn eigentlich dein Traumzimmer aus?
Viele Grüße

Juliane

~~groß / klein?~~ * hell / dunkel? * welche Möbel? * Teppich / kein Teppich? *
Chaos / Ordnung? * Poster / kein Poster? * Farbe an den Wänden? * Wände: weiß?

Hallo Juliane!

Mein Traumzimmer ist sehr groß. _____

/7

Name:

Klasse:

/18

Hören

- 1 Du hörst zwei Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es drei Aufgaben.
Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst jedes Gespräch zweimal.

Gespräch 1

0. Simone sieht ... aus.

- ☒ (a) ein bisschen unglücklich ☐ (b) sehr glücklich ☐ (c) schlecht

1. Simone hat sich ... gestritten.

- ☐ (a) mit einer Freundin ☐ (b) mit ihrer Mutter ☐ (c) mit ihrem Freund

2. Marlene war schon länger nicht sehr ...

- ☐ (a) sympathisch. ☐ (b) sensibel. ☐ (c) glücklich

Gespräch 2

3. Konrad ist ...

- ☐ (a) romantisch. ☐ (b) verliebt. ☐ (c) witzig.

4. Er findet Mathilde ...

- ☐ (a) schön und stark. ☐ (b) romantisch und witzig. ☐ (c) neugierig und sensibel

5. Stefanie ... sich.

- ☐ (a) freut ☐ (b) ärgert ☐ (c) streitet

/5

Lesen

- 2a Lies die vier Steckbriefe hier und auf Seite 11 und schau die Bilder an.
Welcher Beruf passt zu welchem Steckbrief? Ordne zu. (Ein Bild passt nicht.)



- (A) Steckbrief _____ (B) Steckbrief _____ (C) Steckbrief _____ (D) Steckbrief _____ (E) Steckbrief _____

①

Vera: Ich liebe Farben. Mein Lieblingsfach in der Schule war Kunst. Ich male und zeichne gern. Am liebsten mache ich Porträts. Meine „Modelle“ sind schon alt: Zwei sind schon 85 Jahre alt und sie sehen toll aus. Ich fotografiere auch gern. Mein Nachbar ist Fotograf. Ich sehe oft seine Fotos an.

②

Thomas: Ich mag Zahlen. Mein Lieblingsfach in der Schule war Mathe. Mein Computer ist mein Hobby. Ich sitze den ganzen Tag vor meinem Computer. Da vergesse ich die Zeit. Ich glaube, ich kann ohne meinen Computer oder meinen Laptop nicht leben.

Name: _____ Klasse: _____

③

Michaela: Ich mag Menschen und Bücher. Meine Lieblingsfächer in der Schule waren Deutsch und Englisch. Ich war in der Schule auch in der Theatergruppe. Theaterspielen hat mir immer schon Spaß gemacht. Und ich liebe Filme. Ich bin oft im Kino oder sehe mir zu Hause DVDs an.

④

Sebastian: Ich mag Tiere und ich liebe Bücher. Und ich lerne gern jeden Tag etwas Neues. Mein Lieblingsfach in der Schule war Biologie. Ich weiß viel und erzähle gern. Deshalb macht mir Unterricht auch Spaß. Und jetzt schreibe ich sogar ein Buch!

____/3

2b Lies die Steckbriefe noch einmal. Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)?

0. Veras Kunstlehrerin ist 85 Jahre alt.
1. Veras Nachbar sieht toll aus.
2. Thomas sitzt viel am Computer und ist Mathe-Fan.
3. Michaela geht oft ins Theater, aber sie mag keine Kinofilme.
4. Bei Sebastian kann man etwas über Tiere lernen.

(r)	☒
(r)	(f)
(r)	(f)
(r)	(f)
(r)	(f)

____/4

Schreiben

3 Lies die Nachricht und schreib eine Antwort mit den Notizen.



Hallo!

- Danke
- Gestern: meine Eltern
- traurig
- Heute: ☹️
- Zeit? Treffen?



und ich



____/6

Name: _____ Klasse: _____

/19

Hören

- 1 Du hörst drei Nachrichten auf der Mailbox. Zu jeder Nachricht gibt es zwei Aufgaben. Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst jede Nachricht zweimal.

Nachricht 1

0. Franziska möchte heute mit Frieda und Mario ins Kino gehen. ☒ r ☐ f
1. Franziska möchte Frieda und Mario am Eingang treffen. ☐ r ☐ f

Nachricht 2

2. Tanja trägt auf dem Familientag beim Oktoberfest ein Dirndl. ☐ r ☐ f
3. Sie möchte mit dem Fahrrad zum Fest fahren. ☐ r ☐ f

Nachricht 3

4. Auf dem Straßenfest spielt am Dienstag eine Band. ☐ r ☐ f
5. Mark will Autoskooter fahren. ☐ r ☐ f

/5

Lesen

- 2 Lies den Chat und die Sätze 0 bis 6. Auf wen treffen die Sätze zu? Kreuze an: Nora, Sabine, Jan oder Daniel.

Nora: Wer kommt morgen mit zum Straßenfest? Auf der Mozartstraße ist es immer super.

Sabine: Au ja. Gute Idee. Ich komme gern.

Jan: Straßenfest? Nö, keine Lust. Das ist doch total langweilig.

Nora: Langweilig? Da gibt es einen Flohmarkt und auch einen Autoskooter.

Jan: Ich hasse Flohmärkte ...

Daniel: Aber Autoskooter ist doch super. Wir fahren gegen die Mädchen.

Sabine: Sehr lustig! 😊

Nora: Außerdem können wir da etwas essen und trinken. Ben spielt da um 18 Uhr mit seiner Band.

Sabine: Ahhhh. Ben!

Daniel: Wer ist Ben?

Jan: Nora ist mal wieder total egoistisch. Sie will Ben sehen, aber allein hat sie Angst. Und deshalb sollen wir mit zum Straßenfest gehen.

Sabine: Na und? Warum ärgert dich das?

Nora: Ich habe keine Angst! Mann, das ist nervig. Also, wir treffen uns um 17 Uhr bei mir und gehen dann zusammen los. Wer Lust hat, kommt mit. Ende!

Daniel: Okay. Bis morgen. 😊



Name: _____

Klasse: _____

/16

Hören

1

Du hörst Sportnachrichten. Du hörst zwei Teile. Zu jedem Teil gibt es Aufgaben.
Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst jeden Teil zweimal.

7-8 (a))

Teil 1

0. Wie viele Tore hat der FC Turbine geschossen?

(a) zwei

☒ (b) drei

(c) fünf

1. Wer hat die Tore für den FC Turbine geschossen?

(a) Robert Kowalski und
Thomas Meier.(b) Anton Robben und
Robert Kowalski.(c) Robert Kowalski,
Thomas Meier und Anton Robben.

Teil 2

2. Wer hat eine rote Karte bekommen?

(a) Der Kapitän.

(b) Peter Schrader.

(c) Der Torwart.

3. Wer hat das Spiel gewonnen?

(a) Der RC Köln.

(b) Der FC Bremen.

(c) Keine Mannschaft.

/6

Lesen

2 Lies den Blogseintrag und die Sätze 0 bis 5 auf Seite 19. Was passt zusammen? Verbinde.

Kick90: Meine Traumschule

Heute schreibe ich mal über meine Traumschule. An meiner Traumschule gibt es nur ein paar Fächer. Es gibt kein Mathe, kein Deutsch und kein Englisch.

Wir haben viele Stunden Sport. Klar, wir haben die besten Lehrer. Zum Beispiel kommen oft Fußballstars aus Brasilien an unsere Schule. Wir lernen dann fünf Tage zusammen – dribbeln, Tore schießen und vieles mehr. Das ist toll. Wir arbeiten mit den besten Trainern. Sogar mein Lieblingstrainer aus Italien war schon bei uns. Er hat uns viel über Fußball erklärt.

In der Schule machen wir auch ein Programm fürs Fernsehen. Wir haben ein Studio und machen dort Videos. Ich mache dann ein Interview mit dem Kapitän der deutschen Handball-Mannschaft. Wir sprechen über sein Leben als Profi und über seine Träume.

Unser Musiklehrer ist ein berühmter Sänger. Wir schreiben zusammen Liedtexte und auch die Musik. Oft besuchen Schauspieler unsere Schule und spielen mit uns zusammen Theater. Das ist so cool!

Wir machen auch viele Ausflüge: nach New York oder in die Türkei. Die Eltern müssen die Ausflüge nicht bezahlen, denn die Schule hat sehr viel Geld.

Name: _____ Klasse: _____

0. Kick90 schreibt über _____

1. Dort haben die Schüler
2. An der Schule unterrichten
3. Fußball-Stars und Musiker
4. Die Schüler
5. Im Studio

- a berühmte Menschen.
- b seine Traumschule.
- c reisen zusammen.
- d nicht viele Fächer.
- e machen die Schüler selbst Videos.
- f machen den Unterricht.

/5

Schreiben

3 Lies die Informationen in der Tabelle. Welches Tier ist größer, länger, schwerer, schneller? Welches Tier findest du besser? Warum? Schreib Antworten wie im Beispiel.



DER TIGER



DER GEPARD

DER TIGER

Größe	100 – 120 cm
Länge	2,4 – 3 m
Gewicht	120 – 300 kg
Tempo	bis 60 km

DER GEPARD

Größe	75 – 90 cm
Länge	1,0 – 1,5 m
Gewicht	35 – 60 kg
Tempo	90 – 115 km

Der Tiger ist größer als der Gepard.

/5

Name: _____ Klasse: _____

/20

Hören

1

Du hörst vier Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es zwei Aufgaben.

9-12 (11) Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst jedes Gespräch zweimal.

Gespräch 1

0. Der Mann möchte zum Stadion gehen.

(r)

☒

1. Er braucht dreißig Minuten.

(r)

(f)

Gespräch 2

2. Die Frau muss an der Kreuzung rechts gehen.

(r)

(f)

3. Der Supermarkt ist in der Remigiusstraße.

(r)

(f)

Gespräch 3

4. Der Bahnhof ist nicht weit weg.

(r)

(f)

5. Der Mann muss am Park rechts gehen.

(r)

(f)

Gespräch 4

6. Das Kino ist in der Frongasse.

(r)

(f)

7. Die Frau muss erst rechts und dann links gehen.

(r)

(f)

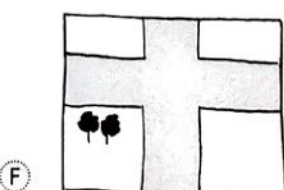
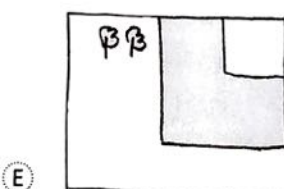
/7

Lesen

2a

Lies die E-Mail auf Seite 23 und schau die Bilder an.

Welche Bilder passen zur E-Mail? Kreuze an.



/3

Name: _____ Klasse: _____

Hi Vera!

Du kommst morgen zu unserem Karaoke-Abend! Das ist toll!

Am besten nimmst du am Hauptbahnhof den Bus Nummer 45. (Man kann auch eine Station mit der S-Bahn fahren, aber das ist komplizierter.) Die Bushaltstelle ist auf jeden Fall neben dem Kiosk. Dann fährst du mit dem Bus bis zur Haltstelle „Grüner Weg“. Da steigst du aus und dann siehst du links einen großen Supermarkt. Dort geht du rechts bis zur nächsten Ecke und dann wieder rechts (das ist die Markusstraße). Dann sind es noch ca. 200 Meter. Du gehst einfach geradeaus und auf der rechten Seite kommt dann die Karaoke-Bar. Ich glaube, es ist die Hausnummer 38. Alles klar? Sonst ruf an. Ich freu mich!

Liebe Grüße
Robert

2b Lies die E-Mail noch einmal. Was passt zusammen? Verbinde.

- | | |
|---------------------------------|----------------------------------|
| 0. Vera kann | a „Grüner Weg“ aus. |
| 1. Mit der S-Bahn | b in die Markusstraße. |
| 2. Sie steigt an der Haltstelle | c einen Bus nehmen. |
| 3. Dann geht sie rechts | d rechts, die Hausnummer ist 38. |
| 4. Die Karaoke-Bar ist | e ist es nicht so einfach. |

____/4

Schreiben

3 Lies den Forumsbeitrag und schreib eine Antwort mit den Informationen im Kasten.

Nadja: Thomas' Eltern sind total streng. Er darf nur wenig machen. Er darf keine Tiere haben. Er muss immer um 20 Uhr zu Hause sein. Er darf keine Computerspiele machen. Am Wochenende darf er nicht ins Kino gehen. Er darf keine Chips essen und keine Cola trinken. Und er darf keine Freunde mitbringen. Das nervt! Meine Eltern sind total cool. Ich darf echt viel machen. Und du? Was darfst du? Was darfst du nicht? Erzähl mal.

~~Computerspiele machen~~ * skaten * einen Hund haben * Freunde mitbringen *
am Wochenende auf Partys gehen * nur Saft trinken * abends Musik hören

Meine Eltern sind auch streng. Ich darf Computerspiele machen, aber ich

____/6

Hören

- 1 Du hörst ein Gespräch. Zum Gespräch gibt es sechs Aufgaben.
Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst das Gespräch zweimal.

- 13 (a) 0. Wohin soll Franziska die Teller stellen?
☒ a Ins Wohnzimmer. ☐ b In die Küche. ☐ c In den Flur.
1. Sie soll die Teller ... stellen.
☐ a in den Schrank ☐ b auf den Schrank ☐ c neben den Schrank
2. Sie soll die Tassen ... stellen.
☐ a ins Wohnzimmer ☐ b in die Küche ☐ c in den Flur
3. Sie soll die Gläser auch ... stellen
☐ a in den Schrank links ☐ b in den Schrank oben ☐ c in den Schrank rechts
4. Wohin soll sie die Jacken hängen?
☐ a In den Flur. ☐ b Ins Schlafzimmer. ☐ c Ins Kinderzimmer.
5. Wohin hat Franziska die Cola gestellt?
☐ a In den Kühlschrank. ☐ b Auf den Balkon. ☐ c Auf den Tisch.



Lesen

- 2 Lies die Forumsbeiträge und die Sätze 0 bis 6 auf Seite 27.
Wer hat welche Meinung? Kreuze an.

Schulstart um 8 Uhr  oder kein Unterricht vor 10 Uhr  ? Was ist eure Meinung?	
Nora:	Ich bin dagegen. Ich stehe gern um 6 Uhr auf. Für mich ist das kein Problem. Ich mag das. Ich stehe auch in den Ferien gern früh auf. Morgens ist es doch total schön. Alles ist dann noch ruhig. Außerdem komme ich lieber früher aus der Schule zurück und habe dann am Nachmittag viel Zeit für mich.
Sabine:	Kein Unterricht vor 10 Uhr? Das ist eine tolle Idee! Viele Schüler sind am Morgen sehr müde – ich auch. Und viele Lehrer haben auch Probleme. Sie stehen nicht gern früh auf und sind morgens in den ersten Schulstunden genervt. Ich fange morgens lieber später mit der Schule an. Dann kann ich in Ruhe duschen und frühstücken.
Jan:	Ja, später in die Schule gehen ist super! Besonders im Winter! Im Sommer finde ich auch 8 Uhr okay. Im Sommer habe ich am Morgen mehr Energie. Aber im Winter ist das einfach schwierig: Man muss aufstehen, aber draußen ist es noch Nacht. Da bleibe ich gern noch länger im Bett.
Daniel:	8 Uhr ist für mich besser. Ich brauche morgens nicht viel Zeit. Ich kann auch gut aufstehen – im Sommer und im Winter. Das finde ich nicht schwierig. Ich gehe um 6:30 Uhr mit meinem Hund raus. Außerdem kann man ja auch im Bus noch ein bisschen schlafen. Oder in der Schule! 😊

Name: _____ Klasse: _____

	Nora	Sabine	Jan	Daniel
0. ... steht auch in den Ferien gern früh auf.	☒	☐	☐	☐
1. ... hat am Morgen gern Zeit zum Essen.	☐	☐	☐	☐
2. ... findet 10 Uhr im Winter gut.	☐	☐	☐	☐
3. ... hat nach dem Mittagessen lieber frei.	☐	☐	☐	☐
4. ... ist am Morgen schnell fertig.	☐	☐	☐	☐
5. ... ist – wie auch viele Lehrer – morgens sehr müde.	☐	☐	☐	☐
6. ... hat im Winter weniger Energie.	☐	☐	☐	☐

____/6

Schreiben

- 3 Lies die Nachricht und schreib eine Antwort mit den Notizen.
(Schreib mindestens 30 Wörter.)



~~wieder besser gehen?~~

- Mathe: Aufgabe 5 und 6, Seite 48;
nicht schwer
- Englisch: Diktat üben (Seite 50),
Vokabeln wiederholen:
am Dienstag Vokabeltest schreiben!
- Deutsch: Aufsatz vorbereiten,
Thema „Handyverbot an der Schule“,
fünf Argumente dafür oder dagegen
finden
- helfen sollen? Zeit haben!

Hi! Geht es dir jetzt wieder besser? In Mathe _____

____/10

Name: _____ Klasse: _____

/16

Hören

- 1 Hör das Gespräch und schau die Bilder an. Wohin hat die Mutter die Sachen gelegt? Welche Präposition ist richtig? Kreuze an. Du hörst das Gespräch zweimal.

14

0. Wo liegen die Stifte?



2. Wo ist der Kopfhörer?



4. Wo ist der Stadtplan?



1. Wo ist der Stick?



3. Wo liegt das Mikrofon?



5. Wo ist die Kamera?



/5

Lesen

- 2 Lies die E-Mail und die Aufgaben 0 bis 5 auf Seite 31. Kreuze an: (a), (b) oder (c).

Lieber Sascha,

na, wie geht es dir? Ich habe lange nicht geschrieben. Das tut mir leid. Ich hatte nicht so viel Zeit. In der neuen Schule ist es toll. Meine Mitschüler sind sehr nett und auch die Lehrer sind ganz okay. Ich bin jetzt auch gar nicht mehr so schlecht in Mathe ... ☺

Das Beste ist: An der Schule gibt es viele interessante AGs. Es gibt viele Sport-AGs (Fußball, Volleyball, Karate, Slackline, Jonglieren ...), zwei Musik-AGs (eine Band und einen Chor), aber auch fünf (!) Medien-AGs. Wir hatten in der alten Schule nur eine Medien-AG, oder? Weißt du noch, wie wir zusammen einen Film über den Kunst-Unterricht gedreht haben? Das war echt witzig.

Hier bin ich jetzt in zwei AGs. Am Montag mache ich die Foto-AG. Ich möchte besser fotografieren lernen. Und ich möchte meine Fotos auch bearbeiten. Mein Physiklehrer organisiert die AG. Er macht super Fotos und kann richtig gut erklären.

Am Donnerstag gehe ich in die Film-AG. Wir drehen keine Filme, wir schauen Filme an und reden dann darüber. Das klingt vielleicht ein bisschen langweilig. Es ist aber sehr interessant. Wir haben schon zwei Hitchcock-Filme gesehen. Die Lehrerin weiß total viel über Filme. Das ist richtig cool!

Und was machst du so?

Ich hoffe, dir ist nicht langweilig – ohne meine blöden Ideen. ☺

Viele Grüße

Jonas

Name: _____ Klasse: _____

0. Warum hat Jonas so lange nicht geschrieben?
 - ☐ a Er hat es vergessen.
 - ☒ b Er hatte zu wenig Zeit.
 - ☐ c Er hatte keine Lust.
1. Wie findet Jonas seine neue Schule?
 - ☐ a Die Schule ist nicht ganz so schlecht.
 - ☐ b Die Lehrer sind toll.
 - ☐ c Die anderen Schüler sind sehr nett.
2. Wie läuft es bei Jonas in Mathe?
 - ☐ a Der Mathe-Lehrer ist okay.
 - ☐ b Jonas ist nicht mehr so schlecht wie früher.
 - ☐ c Mathe macht jetzt Spaß.
3. Welche Sport-AGs gibt es an der neuen Schule nicht?
 - ☐ a Volleyball und Karate.
 - ☐ b Slackline und Fußball.
 - ☐ c Yoga und Basketball.
4. Was möchte Jonas in der Foto-AG lernen?
 - ☐ a Er möchte Bilder bearbeiten.
 - ☐ b Er möchte Filme machen.
 - ☐ c Er möchte eine Foto-Ausstellung organisieren.
5. Was schreibt Jonas über die Film-AG?
 - ☐ a Hier drehen Schüler und Lehrer einen Film.
 - ☐ b Die AG ist ein bisschen langweilig.
 - ☐ c Hier schaut man zusammen Filme an. _____/5

Schreiben

- 3 Lars aus der Video-AG braucht Fotos von dir. Lies die Nachricht und schreib eine Antwort mit den Notizen.



- ~~- Entschuldigung - leid tun~~
- ein Problem haben: Fotos noch nicht bearbeitet haben
- Computer kaputt sein
- Fotos weg sein!
- Fotos auf einem Stick gespeichert haben: Stick abholen?

Entschuldigung. Es _____

/6

Name: _____ Klasse: _____

____/18

Hören

1

Du hörst zwei Nachrichten. Zu jeder Nachricht gibt es drei Aufgaben.
Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst jede Nachricht zweimal.

15-16



Nachricht 1

0. Ben möchte ...

☒ mit Emma sprechen.☐ Emma treffen.☐ mit Emma Physik üben.

1. Ben hat früher ...

☐ viel mit Konrad gemacht.☐ immer gut zugehört.☐ immer allein Physik geübt.

2. Ben ist sauer, weil ...

☐ Emma nicht da ist.☐ Konrad keine Zeit hat.☐ Konrad in der Physik-AG ist.

Nachricht 2

3. Emma und Stefanie ...

☐ sind keine Freundinnen mehr.☐ sind sehr direkt.☐ haben gestritten.

4. Emma ärgert sich, weil Stefanie ...

☐ sie nicht versteht.☐ sie sehr gut kennt.☐ für alles eine Antwort hat.

5. Emma findet: Gute Freunde ...

☐ dürfen nicht streiten.☐ müssen sich lange kennen.☐ dürfen direkt sein. ____/5

Lesen

2a

Schau die Bilder an und lies die Anzeigen hier und auf Seite 35. Was passt? Ordne zu.

☒

B



C



D



E



①

Wir machen einen Film!
Willst du mitmachen?
Dann komm in die
Medien-AG.
Wir treffen uns am
Dienstag um 17 Uhr im
Raum 5.

Bild: _____

②

Bist du älter als 16 und
interessierst du dich für Filme?
Wir sehen jeden Donnerstag
um 17 Uhr einen spannenden
Film an und diskutieren
darüber. Nächste Woche
schauen wir „Indiana Jones
und der Tempel des Todes“.

Bild: A

③

Wir suchen einen
Schlagzeugspieler
für die Schulband.
Wir spielen Funk und
Hip-Hop. Wir proben
immer mittwochs ab
18 Uhr im Musikraum.

Bild: _____

Name: _____ Klasse: _____

④

Tolle Fotos machen und bearbeiten.
Wie das geht? Du lernst es in der Foto-AG.
In diesem Monat ist unser Thema „Porträts“.
Hast du Lust? Du brauchst nur eine Kamera.
Wir treffen uns immer am Freitag um 17 Uhr
im Fotolabor.

Bild: _____

⑤

Karaoke-Wettbewerb!
Samstag um 18 Uhr in der Aula.
Du möchtest teilnehmen?
Und einen Preis gewinnen?
Schreib mir eine Mail:
kjsascha@web.de

Bild: _____

/4

2b

Lies die Anzeigen noch einmal. Welche Anzeige passt zu welcher Situation? Ordne zu.
Für eine Situation gibt es keine Anzeige.

Situation

Anzeige

- a Sebastian hat zum Geburtstag ein Schlagzeug bekommen. Jetzt sucht er eine Band.
- b Anja dreht gern Filme. Sie hat coole Ideen und kann auch Filme schneiden.
- c Nadine kann sehr gut malen. Sie sucht ein Modell für ein Portrait.
- d Silvio fotografiert gern und möchte noch viel lernen.
- e Michael liebt Filme und geht oft ins Kino.
- f Nadja macht gern Musik. Sie singt gern und möchte ein Star werden.

3

/4

Schreiben

3

Lies die Nachricht von Lara und wähle dann fünf Stichwörter für deine Antwort.
Schreib die Antwort. Erkläre auch, warum das für dich wichtig ist.

Beste Freunde?

Lara95: Meine beste Freundin und ich streiten oft. Das finde ich gar nicht schön, weil ich sie natürlich sehr mag. Außerdem macht das Stress. Ich habe oft keine Zeit für sie, weil ich viel Sport und Musik mache. Und dann ist sie sauer. Manchmal versteht sie mich einfach nicht. Kann sie dann meine beste Freundin sein?

direkt sein / gut aussehen / lustig sein / intelligent sein /
toll finden / gut zuhören / gut reden können / viel zusammen lachen /
gut/lange kennen / alles erzählen können / immer helfen

Ich finde, ein guter Freund muss _____

Das ist wichtig, weil _____

/5

Name: _____ Klasse: _____

/24

Hören

1

Du hörst vier Meldungen im Radio. Zu jeder Meldung gibt es zwei Aufgaben. Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst jede Meldung zweimal.

17-20

Meldung 1

0. Die „Lange Nacht der Museen“ ist das ganze Wochenende. (r) (f)
1. Die Museen sind am Samstag bis 12 Uhr geöffnet. (r) (f)

Meldung 2

2. Die Foto-Ausstellung öffnet am Sonntag, dem 11.11. (r) (f)
3. Das Eiscafé in der Römerstraße heißt „Zur Kugel“. (r) (f)

Meldung 3

4. Das Restaurant „Casa Antonia“ gibt es seit Anfang August. (r) (f)
5. Der Spanier Philipp Lange leitet das Restaurant. (r) (f)

Meldung 4

6. Am 17.10. sind Geparden das Thema im Zoo. (r) (f)
7. Man kann an einem Wettbewerb teilnehmen. (r) (f)

/7

Lesen

2a

Lies die Forumsbeiträge hier und auf Seite 39 und schau die Fotos an. Ordne zu. (Ein Foto passt nicht.)



A



B



C



D Kevin



E

Was ist los in deiner Stadt?

- Nina:** Hallo, ich fahre am Wochenende nach Köln. Was kann ich da machen? Habt ihr eine Idee?
- Kevin:** Ich war nur einmal in Köln – und leider nur drei Stunden. Aber ich war im Dom, weil er sehr berühmt ist. Klar, jeder kennt den Kölner Dom. ☺ Wow! Du musst ihn sehen! Er ist wirklich toll: ganz alt und sehr, sehr groß!!! Er ist gleich neben dem Bahnhof und man darf kostenlos in den Dom gehen. Und im Sommer ist es im Dom schön kalt.
- Tim:** Ich liebe das Schokoladenmuseum. Ich finde, dass es das beste Museum in Köln ist! Es ist nicht weit vom Bahnhof und vom Dom, direkt am Rhein. Magst du Schokolade und trinkst du gern Kakao? Dann musst du in das Museum gehen! Der Eintritt kostet 6,50 Euro.

Name: _____ Klasse: _____

Marie:	Findest du Mode interessant? In Köln kannst du super einkaufen. Zum Beispiel auf der Ehrenstraße. Geh zuerst in die Ehrenstraße. Da findest du bestimmt etwas. Suchst du auch Cafés oder kleine Restaurants? Dann geh ins Belgische Viertel, weil es dort coole Cafés gibt. Und das ist nicht weit vom Zentrum. Zu Fuß sind es vielleicht 15 Minuten.
Piet:	Der Kölner Zoo ist klasse. Die Tiere da sind toll: Pumas, Kamele, Giraffen, Affen, Zebras ... Und es gibt dort einen Park nur für die Elefanten! Ich mag die Elefanten sehr gern. Und viele Namen von Tieren im Kölner Zoo sind lustig! Mehr erzähle ich aber nicht. Du musst selbst hingehen. Die Museen und den Dom finde ich langweilig.

/3

2b Lies die Beiträge noch einmal. Was passt? Unterstreiche.

- Nina schreibt, dass sie nächste Woche / am Wochenende wegfährt.
- Kevin findet, dass man den Kölner Dom auf keinen Fall / auf jeden Fall sehen sollte.
- Tim weiß, dass das Schokoladenmuseum in der Nähe / 6,5 Kilometer weit weg vom Bahnhof ist.
- Marie meint, dass man auf der Ehrenstraße sehr gut Kleidung kaufen / Kaffee trinken kann.
- Piet findet, dass viele Tiere im Kölner Zoo witzige / langweilige Namen haben.

/4

Schreiben

3 Lies die Nachrichten und schreib zwei Antworten mit Informationen im Kasten.

Na, wie war dein
Wochenende in Köln?
Was hast du gemacht?

Wochenende 👍 * viel Spaß * Samstag:
zuerst im Dom * gut gefallen: ruhig * dann
einkaufen: Geschäfte 👍

Mein Wochenende in Köln war _____

Und was hast du am
Sonntag gemacht?
Wann bist du zurückgekommen?

Sonntag: zuerst am Rhein spazieren gehen * dann
Schokoladenmuseum: 🙅 * nicht offen! * 23 Uhr
zu Hause * müde

/10

Name: _____ Klasse: _____

/17

Hören

1 Hör das Gespräch und schau die Bilder an. Wem gehört was?

Kreuze an. (Eine Sache gehört niemandem.) Du hörst das Gespräch einmal.

21

a)



Christiane



Max



Konrad



/6

Lesen

2a Lies den Titel des Textes. Für wen ist der Text? Kreuze an.

- 1.
- ☐
- Reporter und Reporterinnen 2.
- ☐
- Kinder und Jugendliche 3.
- ☐
- Künstler und Künstlerinnen

Die besten Museen – Tipps für junge Leute



- (A) Interessierst du dich für Filme? In der Bavaria Filmstadt kannst du viel entdecken und lernen: Wie drehen Profis Filme? Wie arbeiten Filmstars? Du siehst Filmstudios und berühmte Kostüme. Außerdem kannst du vieles selbst ausprobieren. Bist du ein guter Schauspieler? Das kannst du hier testen! Die Filmstadt in München ist im Winter jeden Tag von 10 bis 17 Uhr offen, im Sommer von 9 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet für Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren 21,50 Euro.
→ www.filmstadt.de

- (B) Das Computerspielmuseum in Berlin präsentiert „Games“. Hier kann man eine Computer-Zeitreise machen: 300 Spiele aus 60 Jahren sind in der Ausstellung! Man kann sie natürlich nicht nur sehen, man kann sie auch spielen. Das Museum ist täglich von 10 bis 20 Uhr offen. Der Eintritt kostet für Schüler und Schülerinnen 5 Euro.
→ www.computerspielmuseum.de

- (C) Magst du Flugzeuge? Dann fahr ins Auto & Technik MUSEUM SINSHEIM! Hier kannst du über 60 Flugzeuge anschauen. Ein paar Flugzeuge kann man auch drinnen ansehen – zum Beispiel die Concorde und die Tupolev TU-144. Das Museum ist jeden Tag ab 9 Uhr offen – montags bis freitags bis 18 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bis 19 Uhr. Der Eintritt kostet 12 Euro (bis 14 Jahre) / 14 Euro (ab 15 Jahre).
→ <http://sinsheim.technik-museum.de>

- (D) Im Clown-Museum in Leipzig kann man sich über die Geschichte der Clowns informieren. Hier lernt man viel. Manche Clowns waren sehr berühmt. Das Museum ist von Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr offen und sonntags von 13 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.
→ www.clown-museum.de

/1

Name: _____

Klasse: _____

- 2b
- Lies nun die Aufgaben 0 bis 4 und die Texte A bis D auf Seite 42.
Welcher Text passt zu welcher Person? Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. Schreibe dann ein „X“.

Situation	Text
0. Stefan ist am nächsten Wochenende in Leipzig und möchte am Sonntag etwas machen. Er interessiert sich für Schauspieler und für Geschichte.	D
1. Ina hat am Wochenende Besuch von ihrem Cousin. Er findet Technik und Computer spannend. Ina mag keine Computer-Spiele.	
2. Christian und seine Freunde spielen sehr gern – nicht nur am Computer. Christians Eltern suchen eine Idee für einen coolen Geburtstagsnachmittag.	
3. Lena ist in München. Sie möchte sich ein Museum anschauen, aber kein Geld dafür bezahlen. Sie interessiert sich für Mode und Film.	
4. Majas Bruder geht gern ins Kino. Er hat im nächsten Monat Geburtstag. Maja möchte ihm einen tollen Ausflug schenken.	

/4

Schreiben

- 3
- Lies die Forumsbeiträge. Ninas Beitrag kann man leider nicht richtig lesen. Schreibe eine Antwort für Nina mit den lesbaren Angaben.

Lieblingsorte	
Leon:	Mein Lieblingsort in meiner Stadt ist ein Kino. Dieses Kino ist klein und schon sehr alt. Ich mag es trotzdem. Die Sessel sind bequem und die Limonade ist sehr lecker. Natürlich sind auch die Filme toll. Manchmal kann man hier sogar Filmstars treffen: Sie präsentieren ihren Film. Und man trifft immer nette Leute. Außerdem ist es nicht teuer. Der Eintritt kostet nachmittags nur 5 Euro. Das ist doch super, oder? Und was ist dein Lieblingsort? Wo bist du gern? Was kann man da machen? Was gefällt dir besonders gut?
Nina:	◆+⊙□*⊙ ◆+*□⊙+□ hell ◆+□◆+*⊙ mitten in der Stadt ⊙⊙⊙◆□⊙ sympathisch □⊙□◆⊙ lecker ◆⊙⊙+◆ nicht teuer ⊙◆+◆◆ täglich offen ⊙+*

Mein Lieblingsort ist ein Café.

/6

Name: _____ Klasse: _____

/22

Hören

1

Du hörst drei Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es drei Aufgaben.
Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst jedes Gespräch zweimal.

22-24

Gespräch 1

0. Ben und Emma sind ...

☒ (a) im Eiscafé.☐ (b) im Kaufhaus.☐ (c) in der Schule.

1. Ben möchte ein Eis ...

☐ (a) mit zwei Kugeln.☐ (b) mit drei Kugeln.☐ (c) mit einer Kugel.

2. Emma bestellt ein Eis mit zwei Kugeln – eine Kugel ist ...

☐ (a) Schokolade.☐ (b) Stracciatella.☐ (c) Vanille.

Gespräch 2

3. Konrad ist ...

☐ (a) im Restaurant.☐ (b) im Schuhgeschäft.☐ (c) im Kaufhaus.

4. Er hätte das rote Hemd gern ...

☐ (a) größer.☐ (b) kleiner.☐ (c) kariert.

5. Das karierte Hemd findet er ...

☐ (a) nicht schön.☐ (b) zu groß.☐ (c) zu bunt.

Gespräch 3

6. Emma ist ...

☐ (a) im Eiscafé.☐ (b) auf dem Flohmarkt.☐ (c) im Kaufhaus.

7. Ihr gefällt ...

☐ (a) der blaue Hut.☐ (b) kein Hut.☐ (c) der rote Hut.

8. Sie nimmt den Hut ...

☐ (a) für 7 Euro.☐ (b) für 10 Euro.☐ (c) für 8,50 Euro.

/8

Lesen

2

Lies die Forumsbeiträge und die Aussagen 0 bis 6. Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)?

Mein Traum	
Jupi:	Du hast 1.000 Euro gewonnen. Was machst du mit dem Geld?
ALF:	Ich möchte gern Schlagzeug spielen. Das heißt: Ich hätte gern ein Schlagzeug. Und dann ist natürlich auch ein guter Lehrer wichtig. Mit 1000 Euro kann ich mir ein Schlagzeug kaufen und ein paar Stunden Unterricht nehmen.
Nelly:	Musik machen ist nicht schlecht. Aber Mode finde ich klasse. Ich hätte gern mehr Kleidung. Ich möchte schick aussehen: teure Stiefel, coole Jeans und so. Und ich hätte gern einen Mantel für den Winter. Keine tolle Idee, wie? Aber das wünsche ich mir eben!

Name: _____ Klasse: _____

SANNA: Kleidung für 1000 Euro? Nein, das finde ich doof. Ich möchte nach Indien fliegen. Das ist schon lange mein großer Traum. Die Reise mit dem Flugzeug kostet vielleicht 600 Euro. Dann habe ich noch 400 Euro für ein Hotel und Essen. Klasse!

Sebi 1990: Also, mit 1000 Euro kann man viel machen. Ich hätte gern einen Hund. Meine Eltern haben nicht so viel Geld und ich wünsche mir schon lange ein Haustier. Ich finde es zum Beispiel toll, dass man mit einem Hund zusammen joggen kann. Ich habe keine Geschwister und mir ist oft langweilig. Von 1000 Euro kann ich auch das Futter und den Tierarzt bezahlen.

0. Jupi hat 1.000 Euro gewonnen.
1. ALF hat schon ein Schlagzeug.
2. ALF möchte Schlagzeugunterricht nehmen.
3. Nelly findet Musik genauso gut wie Mode.
4. Nelly hätte gern Stiefel und neue Hosen.
5. SANNA möchte reisen. Ihr Ziel ist Indien.
6. Sebi1990 möchte für seine Geschwister einen Hund kaufen.

☐	☒
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐

/6

Schreiben

3 Schreibe mit den Notizen eine E-Mail an die Psychologin einer Jugendzeitschrift.



- ~~Problem haben~~
- bitte helfen
- Freund/Freundin oft schlechte Laune
- streiten jeden Tag!
- schlimm finden
- was tun?
- bitte Tipp geben
- bitte bald antworten
- Danke und Grüße

Liebe Frau Dr. Brandt,
ich habe ein Problem. _____

/8

Name: _____

Klasse: _____

/24

Hören

1

Du hörst zwei Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es Aufgaben.
Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst jedes Gespräch zweimal.

25-26



Gespräch 1

0. Tim macht ein Praktikum im Krankenhaus.
1. Er findet das Praktikum interessant.
2. Mit ihm arbeiten noch vier Krankenpfleger und zwei Krankenschwestern.
3. Er hat heute für die Kranken Tee gekocht.
4. Er will auf jeden Fall seine Ausbildung im Krankenhaus machen.

☒	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐

Gespräch 2

5. Emmas Praktikum dauert vier Wochen.
6. Sie verkauft im Praktikum Brot und Kuchen auf dem Markt.
7. Ihr gefällt das Praktikum richtig gut und die Kollegen sind lustig.
8. Sie will nach dem Praktikum weiter in diesem Geschäft arbeiten.
9. Nach der Schule möchte sie in Italien studieren.

☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐

/9

Lesen

2

Lies den Chat und die Sätze 0 bis 7 auf Seite 51. Auf wen treffen die Sätze zu?
Kreuze an: Nora, Sabine, Jan oder Daniel.

Nora: Was macht ihr eigentlich in den Sommerferien? Ich arbeite in den Ferien in einem Kindergarten, weil ich Geld für meinen Motorrad-Führerschein brauche.

Sabine: Wow. Das ist toll. Ich mache ein Praktikum in München. Das dauert zwei Wochen. Und dann besuche ich noch eine Freundin am Bodensee. Wir machen zusammen eine Woche Urlaub.

Jan: Ihr seid ja fleißig! Ich arbeite überhaupt nicht und mache auch kein Praktikum. Meine Ausbildung fängt im September an. Das ist dann sicher anstrengend. Also mache ich im Sommer nur Urlaub. Ich fahre mit dem Rad ans Meer. Nach Frankreich. Ich nehme ein Zelt mit. Wollt ihr auch mitkommen? Das ist doch besser als arbeiten!

Nora: Coole Idee! Aber, nein! Leider. ☹️

Daniel: Ich kann leider auch nicht. Schade! Ich hätte auch gern Urlaub, aber ich muss meinem Vater in der Firma helfen. Da ist im Sommer immer viel Stress. Naja, die Arbeit ist okay – und ich bekomme dann auch Geld. Das ist natürlich nicht so schlecht ...

Sabine: Was machst du mit dem Geld?

Daniel: Keine Ahnung. Vielleicht kaufe ich eine Gitarre? Kaufst du dir auch ein Motorrad?

Name: _____ Klasse: _____

Nora: Nein. Aber mein Vater hat ein Moped. Das kann ich benutzen. Wo machst du das Praktikum, Sabine? Bestimmt in einem Museum: Du bist doch Kunst-Fan!

Sabine: Ja, schon. Aber ich mache das Praktikum in einem Zoo!

Daniel: Ist das nicht gefährlich? Mit Geparden und Giraffen ... 😊

Jan: Wow. Das klingt gut. Schick mal Fotos!

Sabine: Klar. Du auch. Wie lange dauert deine Radtour?

Jan: Sechs Wochen.

	Nora	Sabine	Jan	Daniel
0. ... hätte gern Geld für ihren Führerschein.	☒	☐	☐	☐
1. ... macht ab Herbst eine Ausbildung.	☐	☐	☐	☐
2. ... hätte im Sommer gern frei.	☐	☐	☐	☐
3. ... fährt nach München und macht ein Praktikum.	☐	☐	☐	☐
4. ... arbeitet bei seinem Vater.	☐	☐	☐	☐
5. ... mag Kunst.	☐	☐	☐	☐
6. ... arbeitet in den Ferien in einem Kindergarten.	☐	☐	☐	☐
7. ... will im Sommer sechs Wochen reisen.	☐	☐	☐	☐

____/7

Schreiben

3

Lies den Forumsbeitrag und schreib eine Antwort mit den Informationen im Kasten.

Hi. Wir machen dieses Jahr ein Schülerpraktikum. Und ich habe noch keine Idee. Hast du schon einmal ein Praktikum gemacht? Erzähl mal: Wo war das? Wie lange hat es gedauert? Was solltest du da genau machen? Hat es dir gefallen? Musstest du eine Bewerbung schreiben? Hast du auch ein Foto geschickt?

~~ja, im März~~ ✕ in einem Büro, in der Firma von einem Nachbarn ✕ drei Wochen ✕
Kaffee kochen, kopieren, telefonieren ✕ langweilig ✕ Kollegen unsympathisch ✕
Bewerbung: ja ✕ Bewerbung ohne Foto ✕ helfen? gern!

Ja, ich habe im März ein Praktikum gemacht. _____

____/8

Name: _____ Klasse: _____

/22

Hören

- 1 Du hörst drei Nachrichten auf der Mailbox. Zu jeder Nachricht gibt es drei Aufgaben. Lies zuerst die Aufgaben. Hör dann zu und ergänze. Du hörst jede Nachricht zweimal.

27-29

Nachricht 1

0. Ben kann heute nicht zur Foto-AG kommen.
 1. Er hat Fieber und sein _____ tut weh.
 2. Er ist allein zu Hause, weil seine Eltern bei seiner _____ sind.



Nachricht 2

3. Emma will ein _____ für den Geburtstag von Konrad kaufen.
 4. Emma möchte Ben _____. Sie möchte für ihn kochen.
 5. Sie möchte für ihn zur _____ gehen und Tabletten kaufen.

Nachricht 3

- 6 Ben hat vorhin _____.
 7. Er braucht keine Hilfe, aber er findet es _____ zu Hause.
 8. Er hat für Konrad etwas in einem _____ gefunden.

/8

Lesen

- 2 Lies die Aufgaben a bis f und die Anzeigen 1 bis 5. Welche Anzeige passt zu welcher Person? Für eine Person gibt es keine Lösung. Schreibe dort ein „X“.

Situation

- a Christiane singt gern, aber sie steht nicht gern allein vor einem Publikum. Deshalb ist sie Mitglied in einem Chor. Jetzt möchte sie etwas für ihren Chor organisieren. 3
 b Stefan glaubt, dass er Talent hat. Er möchte mit seiner Stimme berühmt werden. _____
 c Konrad möchte mal anders aussehen. Er hat keine Angst vor Kritik. _____
 d Nele singt gern. Sie möchte aber nicht allein Musik machen. Sie sucht einen Klavierspieler. _____
 e Max singt mit drei anderen Jungen zusammen in einer Rock-Band. Er möchte gern andere Bands kennenlernen. _____
 f Mira will in einer Fernsehshow dabei sein. Sie will sich aber nicht bewerben. Sie will nur im Publikum sitzen. _____

Anzeige

- 1 Talent-Show sucht Zuschauer!
 Tickets ~~kostenlos~~!!!
 Bewirb dich unter talente@center-tv.de!

2

ICH SPIELE
 Klavier und Keyboard und
 schreibe selbst Lieder.

ICH SUCHE
 eine Sängerin für neue Projekte!
 Marc: 0172 586 06 41 88

Name: _____ Klasse: _____

3 A-cappella-Festival

Gruppen und Chöre von 4 bis 25 Sänger und Sängerinnen gesucht!

Im August 2017 findet im Stadtgarten in Köln ein A-cappella-Festival statt. Wollt ihr mit eurer Gruppe oder eurem Chor dabei sein? Dann schreibt ein E-Mail an info@koeln-acappella.de und schickt einen kurzen Text über eure Gruppe, ein Foto und eine mp3-Datei mit. Wir freuen uns auf eure Bewerbung.

Informationen gibt es auch unter www.koeln-acappella.de.

4 Modelle gesucht: Mädchen und Jungen mit langen Haaren

Ich bin ein junger Friseur und suche Modelle für meine Prüfung. Hast du Lust auf eine neue Frisur? Bist du mutig? Ist es okay für dich, wenn deine Haare ein bisschen verrückt aussehen?

Dann ruf mich an. Ich schneide dir die Haare und mache auch Foto von dir und deiner neuen Frisur – alles kostenlos! Florian: 0162 756 39 36 15

5 Casting für Karaoke-Show – Sänger und Sängerinnen gesucht!
Für unsere Karaoke-Show suchen wir DICH! Du bist im Alter von 14 bis 19 Jahren? Macht dir Singen Spaß? Hast du keine Angst vor Kritik? Magst du ein großes Publikum? Dann schick uns eine E-Mail (info@diekaraoke-show3000.de) mit Informationen über dich (Alter, Hobbys, Telefonnummer, drei Lieblingslieder) und vergiss auch nicht: Wir brauchen ein Foto von dir!
Das Casting findet am 30.6. im Tanzbrunnen statt. Informationen gibt es bei Helga Pieper unter 0173 632 92 26 oder im Internet unter www.diekaraoke-show3000.de.

_____/5

Schreiben

3 Lies die Anzeige 5 in Aufgabe 2 noch einmal.
Schreib eine Antwort mit den Informationen im Kasten.

15 Jahre * ~~Casting für~~ * für Casting bewerben * in einer Band singen * Liebe Frau ... *
Lieblingslieder ... * seit 5 Jahren tanzen * Telefon ... * Viele Grüße * viel Sport machen

Betreff: Casting für Karaoke-Show

_____/9

Name: _____

Klasse: _____

/25

Hören

- 1 Du hörst drei Meldungen im Radio. Zu jeder Meldung gibt es drei Aufgaben. Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst jede Meldung zweimal.

30-32 (H)

Meldung 1

0. Die Radiosendung bringt neue Informationen aus Europa. (r) (f)
1. Eine alte Dame hat 300.000 Euro gewonnen. (r) (f)
2. Sie möchte den ganzen Gewinn einem Tierschutzverein spenden. (r) (f)

Meldung 2

3. Guido Weber freut sich über die 500.000 Euro. (r) (f)
4. Er wollte eine Million Euro gewinnen. (r) (f)
5. Er braucht aber noch mehr Geld für sein Haus. (r) (f)



Meldung 3

6. Eine Frau hat 40.000 Euro im Lotto gewonnen. (r) (f)
7. Ein Rentner hat der Frau zu ihrem Gewinn gratuliert. (r) (f)
8. Ein junger Mann hat 5.000 Euro gewonnen. (r) (f)

/8

Lesen

- 2 Lies die Forumsbeiträge und die Aufgaben 0 bis 7 auf Seite 59. Auf wen treffen diese Sätze zu? Kreuze an: Nora, Sabine, Jan oder Daniel.



Lottospielen – Ist das cool oder doof?

- Nora:** Meine Oma hat immer Lotto gespielt – jeden Samstag, ihr ganzes Leben lang. Bestimmt 40 Jahre. Aber sie hat in der ganzen Zeit eigentlich nichts gewonnen. Okay, vielleicht mal 100 Euro oder so. Aber nicht viel. Dafür hat sie jede Woche fünf Euro oder noch mehr bezahlt. In 40 Jahren war das viel Geld! Wenn man unbedingt reich werden möchte, braucht man eine andere Idee. Lotto ist etwas für Menschen mit Träumen.
- Sabine:** Nicht jeder gewinnt im Lotto. Das ist klar! Aber jeder Lotto-Spieler hat eine Chance. Und das ist spannend. Ich spiele selbst kein Lotto. Aber ich kann verstehen, wenn Menschen das tun. Sie wollen diese Chance haben – und vielleicht Millionär werden. Und fünf Euro pro Woche ist ja auch nicht sehr viel. Wenn ich zum Beispiel jede Woche einmal ins Kino gehe, kostet das viel mehr Geld – und ich kann nichts gewinnen.
- Jan:** Ach, Lottospielen ist Quatsch. Klar, man hat eine Chance. Aber diese Chance ist super klein. Man muss total viel Glück haben. Überhaupt: Ich finde solche Spiele komisch. Ich möchte lieber Geld bekommen, weil ich ein besonderes Talent habe, weil ich fleißig bin, weil ich gute Ideen habe oder weil ich viel weiß. Ich finde es zum Beispiel toll, wenn Leute in einer Quizsendung Millionär werden.
- Daniel:** Lotto? Das Thema interessiert mich nicht. Wenn jemand für so ein Spiel Geld bezahlen möchte, ist mir das egal. Ich habe noch nie Lotto gespielt. Und ich habe auch keine Lust. Außerdem ist es mir zu teuer.

Name: _____ Klasse: _____

	Nora	Sabine	Jan	Daniel
0. ... findet: Wenn man reich werden will, ist Lottospielen nicht die beste Lösung.	☒	☐	☐	☐
1. ... meint, dass die Gewinn-Chancen beim Lotto sehr klein sind.	☐	☐	☐	☐
2. ... findet die Frage „Ist Lotto cool oder doof?“ langweilig.	☐	☐	☐	☐
3. ... schreibt, dass ihre Großmutter Lotto gespielt hat.	☐	☐	☐	☐
4. ... meint, dass viele Menschen Lotto spielen, weil sie es aufregend finden.	☐	☐	☐	☐
5. ... möchte lieber dann Geld bekommen, wenn man etwas gut gemacht hat.	☐	☐	☐	☐
6. ... findet, dass fünf Euro pro Woche nicht viel Geld ist.	☐	☐	☐	☐
7. ... findet Lotto spielen zu teuer.	☐	☐	☐	☐

___/7

Schreiben

3 Lies den Forumsbeitrag und schreib eine Antwort mit den Informationen im Kasten.

~~Lotto: spannend~~ * okay: kostet Geld * Millionär werden * eine tolle Chance *
Tante: Lotto spielen * 50.000 Euro gewonnen

Nina: Mein Vater spielt Lotto. Ich verstehe das nicht. Er spielt seit drei Jahren, aber er hat noch nie etwas gewonnen. Warum hört er nicht auf und gibt mir mehr Taschengeld? Taschengeld ist doch viel wichtiger! Ich hasse Lotto! Wie findest du Lotto? Spielt jemand in deiner Familie Lotto? Hat schon mal jemand etwas gewonnen?

Also, ich finde Lotto spannend! _____

___/10

Name: _____ Klasse: _____

____/19

Hören

1

Du hörst ein Gespräch. Zu dem Gespräch gibt es Aufgaben.**Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst das Gespräch zweimal.**

0. Die Mutter möchte ...

- ☒ etwas unternehmen. (b) besseres Wetter haben. (c) ins Büro gehen.

1. Der Sohn Jonas schlägt vor, dass die Familie ...

- (a) einen Ausflug mit dem Rad macht. (b) ein Mountainbike kauft. (c) zu Hause bleibt.

2. Die Tochter Luzie findet Radfahren ...

- (a) herrlich. (b) anstrengend. (c) toll.

3. Die Tochter schlägt vor, dass die Familie ...

- (a) ins Schwimmbad geht. (b) zu einem See fährt. (c) an einem Fluss angelt.

4. Die Mutter möchte ...

- (a) sich bewegen. (b) gern im Auto sitzen. (c) nicht so gern Sport machen.

5. Der Vater freut sich auf ...

- (a) ein neues Frisbee. (b) ein bisschen Ruhe. (c) eine Dusche.

6. Der Sohn schlägt vor, dass alle zusammen ...

- (a) das Essen vorbereiten. (b) in ein Restaurant gehen. (c) draußen essen.

7. Der Vater schlägt vor, dass alle ...

- (a) in einer Stunde losfahren. (b) zu Hause Nudelsalat essen. (c) zusammen einkaufen. ____/7

Lesen

2

Lies den Blog-Eintrag und die Aufgaben 0 bis 6 auf Seite 63.**Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)?**

Hallo Leute! Gestern bin ich in die Stadt gefahren. Ich habe einen Freund getroffen. Wir wollten ins Kino gehen. Mein Freund Martin hatte Besuch von seinen Cousins aus Frankreich. Die sind beide sehr nett. Aber sie sprechen kein Deutsch und nur sehr wenig Englisch. Also haben sie den ganzen Abend Französisch gesprochen. Martin spricht natürlich perfekt Französisch. Seine Mutter ist Französin. Aber ich habe nicht sehr viel verstanden. Das hat mich genervt. Ich lerne in der Schule zwar schon seit vier Jahren Französisch. Aber sie haben viel zu schnell gesprochen. Ich habe dann gesagt, dass ich sie nicht so gut verstehe: „Könntet ihr bitte langsam und deutlich sprechen?“, habe ich gefragt. „Ich verstehe euch nicht so gut.“ Natürlich auf Französisch ;-) Sie haben dann ein bisschen deutlicher gesprochen. Aber nur kurz.

Name: _____ Klasse: _____

Wenn sie Witze machen, dann sprechen sie einfach schnell. Und ich kenne natürlich auch nicht alle Wörter. Ich habe mich richtig doof gefühlt. Wenn man mit Ausländern redet, muss man ein bisschen langsamer sprechen. Irgendwie finde ich das sonst unhöflich. Tschüss - ich muss jetzt Französisch lernen! ;-)
Euer Konrad

0. Konrad geht jeden Abend ins Kino.
1. Konrad hat Martin in der Stadt getroffen.
2. Martin war nicht allein.
3. Martins Cousins sprechen perfekt Englisch.
4. Konrad hat die Cousins nicht gut verstanden.
5. Konrad hat der Abend Spaß gemacht.
6. Konrad findet, dass man mit Ausländern schnell sprechen soll.

☐ r	☒ f
☐ r	☐ f
☐ r	☐ f
☐ r	☐ f
☐ r	☐ f
☐ r	☐ f

___/6

Schreiben

- 3 Lies die Nachricht. Wähle dann für deine Antwort je ein Stichwort aus 1 bis 6 und schreib die Antwort.

Ich hatte ein tolles Wochenende. Ich habe viel Sport gemacht. Am Samstag bin ich im Wald gejoggt. Und am Sonntag bin ich mit Meike und Thorsten schwimmen gegangen. Wir waren am See und haben am Strand Volleyball gespielt. Das hat echt viel Spaß gemacht. Und: Was hast du am Wochenende gemacht?



0. Wochenende: herrlich / langweilig / spannend
1. faul sein / aktiv sein
2. sich kaum bewegen / Sport machen / sich langweilen
3. eine Radtour machen / zu Hause bleiben / in die Stadt fahren
4. an einen Fluss fahren / ein Museum anschauen / fernsehen
5. im Café sitzen / auf einer Decke liegen / auf dem Sofa liegen
6. Frisbee spielen / Computerspiele machen / schlafen / lesen / ...

Ich hatte ein herrliches Wochenende.

___/6

Name: _____

Klasse: _____

/17

Hören

1 Du hörst kurze Meldungen im Radio. Zu jeder Meldung gibt es eine Aufgabe.

Kreuze an: **a**, **b** oder **c**. Du hörst jede Meldung zweimal.

0. Wie wird das Wetter vormittags?

☒ Die Sonne scheint.☐ Es ist wolkig.☐ Es regnet.

1. Wie wird das Wetter am Vormittag?

☐ Es ist sonnig.☐ Es ist windig.☐ Es ist bewölkt.

2. Wie wird das Wetter morgen am Tag?

☐ Es wird kühl.☐ Es wird warm.☐ Es wird heiß.

3. Wie wird das Wetter am Donnerstag?

☐ Es wird kühl und die Sonne scheint.☐ Es wird kühl und windig.☐ Es wird warm und bewölkt.

4. Wie wird das Wetter am Sonntag?

☐ Die Sonne scheint.☐ Es ist warm und es regnet den ganzen Tag.☐ Es wird sehr windig.

/4

Lesen

2

Die Universität macht einen Astronomie-Tag. Lies das Programm und die Aufgaben 0 bis 5 auf Seite 67. Welcher Ort passt? Kreuze an.

ASTRONOMIE-TAG

Für kleine und große Sterngucker: Ein Tag zum Thema „Sterne und Planeten“ – mit Wissenschaftlern der Universität Bonn

KINO

13:00 „Terra Nova. Die neue Erde“ – Video

15:00 „Wunder des Weltalls“ – Schulfilm

17:30 „Das Weltall“ – Multimedia-Show mit Prof. Dr. Bernd Wiesengruber

19:30 „Star Wars. Das Imperium schlägt zurück“ (1980) – Spielfilm

CAFÉ

Kuchen und Eis, kalte und heiße Getränke

14:00 „Sternen-Kekse“ – die Klasse 7a der Gesamtschule Bonn-Beuel verkauft Kekse und Kuchen



ABTEILUNG „PHYSIK“

Fotoausstellung „Sonnenfinsternis“



DACHTERRASSE

14:00 „Welches Teleskop ist richtig für mich?“ – Studenten präsentieren die neuesten Modelle

17:00 „Was kann ich mit einem Teleskop alles sehen?“ – Workshop mit Frieder Marx

20:00 „Sterne sehen – ohne Teleskop“ – Workshop mit Dr. Sabine Tauber

22:00 „Welcher Stern ist das?“ – Quiz-Show mit Prof. Dr. Bernd Wiesengruber

Name:

Klasse:

	Kino	Abteilung „Physik“	Dachterrasse	Café
0. Du möchtest einen Tee trinken.	☐	☐	☐	☒
1. Du interessierst dich für gute Teleskope.	☐	☐	☐	☐
2. Du siehst gern Fotos an.	☐	☐	☐	☐
3. Du willst abends einen spannenden Film anschauen.	☐	☐	☐	☐
4. Du willst zeigen, was du über Sterne weißt.	☐	☐	☐	☐
5. Du möchtest üben, wie man Sterne sehen kann.	☐	☐	☐	☐

/5

Schreiben

Lies die Nachrichten und schreib Antworten.



1. Hi! Das Wetter hier ist total verrückt! Es schneit im April! Wie ist es bei euch?



Bei uns ist das Wetter



2. Liebe Grüße von der Nordsee. Das Wetter ist nicht so toll. Wir haben nur 18 Grad und es regnet schon seit drei Tagen! Hoffentlich ist es bei euch schöner.



Oh, das tut mir leid. Bei uns

/8

Name: _____

Klasse: _____

/17

Hören

1 Du hörst ein Interview. Zu dem Interview gibt es Aufgaben.
 Kreuze an: Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Du hörst das Interview zweimal.

0. Jonas Klein ist im Studio

und macht eine Radio-Sendung.

(r)

~~(f)~~

1. Sandra Wolf hat an einen Wettbewerb gewonnen.

(r)

(f)

2. Sie hat aus altem Glas Lampen gemacht.

(r)

(f)

3. Die Flaschen hat sie auf dem Weg

zur Schule gesammelt.

(r)

(f)

4. Die Schule macht schon seit fünf Jahren

einen Upcycling-Wettbewerb.

(r)

(f)

5. Sandra bringt ihre Flaschen zu einem Flohmarkt.

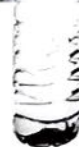
(r)

(f)

6. Die Schüler spenden Geld für den Umweltschutz.

(r)

(f)



/6

Lesen

2 Lies die E-Mail und die Aufgaben 0 bis 5 auf Seite 71. Was ist richtig? Kreuze an: (a), (b) oder (c).

Hallo Thorsten!

Wie geht es dir denn so? Hat das Schuljahr bei dir gut angefangen? Wie waren deine Ferien in Schweden? Schade, dass du nicht mehr in unserer Schule bist!

Bei mir ist alles in Ordnung. Meine Ferien bei meinem Onkel in Frankreich waren super. Jetzt bin ich schon seit zwei Wochen in der 9. Klasse. Wir haben ein paar neue Lehrer. Ich mag natürlich nicht alle. Vor allem die neue Englischlehrerin ist furchtbar. Aber der neue Sportlehrer ist richtig klasse. Er macht eine Umwelt-AG mit spannenden Projekten – und ich mache mit. Jeden Monat haben wir ein neues Thema. Diesen Monat ist das Thema „Wasser“. Wir überlegen zusammen, wie man Wasser sparen kann. Das klingt vielleicht ein bisschen langweilig. Aber es macht viel Spaß. Wir machen Plakate für die ganze Schule – mit Vorschlägen.

Nächsten Monat haben wir das Thema „Plastik“. Ich habe gelesen, dass es bei euch in Bonn ein Geschäft ohne Plastik gibt: Sie packen dort nichts in Plastik ein und es gibt auch keine Plastiktüten. Sie benutzen nur andere Materialien wie Stoff oder Papier. Das finde ich toll. Warst du schon einmal dort? Hast du da schon einmal eingekauft? Oder: Könntest du für mich in das Geschäft gehen und Fotos machen? Ich möchte diesen Laden gern in unserer AG vorstellen. Bei uns in der Schule ist ja auch ein Kiosk für Getränke und Essen in den Pausen. Vielleicht kann man da auch bald alles einfach nur so kaufen, also ohne Abfall. Wollen wir nicht alle weniger Müll produzieren? Also: Ich will das auf jeden Fall.

Bis bald.

Viele Grüße
 Julian

Name: _____ Klasse: _____

0. Wo war Julian in den Ferien?

- ☐ a Er war in Schweden. ☐ b Er ist zu Hause geblieben. ☒ c Er war bei seinem Onkel.

1. Woher kennen sich Julian und Thorsten?

- ☐ a Sie waren zusammen im Urlaub. ☐ b Sie waren zusammen in einer Schule. ☐ c Sie sind zusammen in der Umwelt-AG.

2. Warum ist Julian in der Umwelt-AG?

- ☐ a Er mag den Leiter. ☐ b Er findet alle anderen AGs furchtbar. ☐ c Er möchte mehr Sport machen.

3. Was machen die Schüler gerade für ein Projekt?

- ☐ a Sie wollen weniger Wasser benutzen. ☐ b Sie wollen öfter schwimmen gehen. ☐ c Sie wollen Sachen aus Plastik basteln.

4. Wie kann Thorsten Julian helfen?

- ☐ a Er soll keine Tüten mehr benutzen. ☐ b Er soll nur noch Sachen ohne Plastik einkaufen. ☐ c Er soll Fotos von einem Geschäft machen.

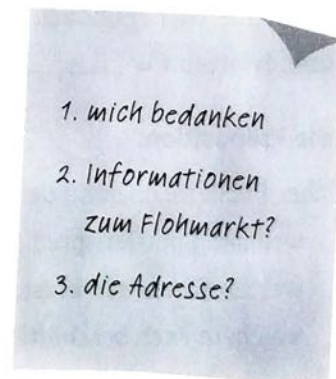
5. Welche Idee hat Julian?

- ☐ a Er möchte, dass es einen Kiosk in der Schule gibt. ☐ b Er möchte, dass der Kiosk in der Schule weniger Plastikabfall produziert. ☐ c Er möchte, dass der Kiosk mehr Getränke und Essen anbietet. ___/5

Schreiben

3

Lies die Nachricht und schreib eine Antwort zu den Notizen 1 bis 3. Schreib zu jeder Notiz ein bis zwei Sätze.



Hi! _____

_____ ___/6

Hören

- 1** Du hörst sechs Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es eine Aufgabe. Kreuze an: **a**, **b** oder **c**. Du hörst jedes Gespräch nur einmal.
- 40-45 **1**
- Wann ist Susannes Mutter geboren?

☐ a 1927 ☒ b 1972 ☐ c 1970
 - Was war im Mai 1997?

☐ a Susannes Eltern haben geheiratet. ☐ b Susanne hat geheiratet. ☐ c Susanne war 25 Jahre alt.
 - Seit wann sind Finns Eltern geschieden?

☐ a 2012 ☐ b 1994 ☐ c 2014
 - Was ist Finns Mutter 2015 passiert?

☐ a Sie hat im Krankenhaus gearbeitet. ☐ b Sie hat Handball gespielt. ☐ c Sie hatte einen Unfall.
 - Wann hat Goethe das Buch geschrieben?

☐ a 1747 ☐ b 1774 ☐ c 1874
 - Wann ist Goethe nach Italien gereist?

☐ a Von 1768 bis 1780. ☐ b Von 1760 bis 1788. ☐ c Von 1786 bis 1788. ____/5

Lesen

- 2a** Lies den Text und die Kommentare 1 bis 4 auf Seite 75. Welche Kommentare passen? Kreuze an. (Zwei Kommentare passen nicht.)

MEINE LIEBLINGSAUTORIN

Kerstin Gier, geboren 1966 in Bergisch Gladbach, ist eine erfolgreiche deutsche Schriftstellerin. Sie schreibt Romane für Jugendliche und Erwachsene. Ihr erstes Buch ist 1995 erschienen. Ihre Romane sind so beliebt, weil Kerstin Gier sehr witzig schreibt. Manche Bücher von ihr gibt es auch als Fernseh- und Kinofilme. So ist zum Beispiel „Rubinrot“ im März 2013 in die Kinos gekommen.

Im Herbst 2015 ist „Silber. Das dritte Buch der Träume“ erschienen. Es ist der dritte „Silber“-Roman von Kerstin Gier. Sie erzählt in den drei „Silber“-Büchern die spannende Geschichte der 16-jährigen Liv. Liv zieht mit ihrer Mutter Ann und ihrer kleinen Schwester Mia nach London. Dort leben sie bei dem

neuen Freund von Livs Mutter, Ernest Spencer. Es dauert nicht lange, dann ist Liv verliebt: in ihren Mitschüler Henry. Sie erleben zusammen viele spannende Dinge. Liv und Henry können sich zum Beispiel in ihren Träumen treffen. Leider gibt es da aber auch Albträume, denn sie treffen in den Träumen auch andere Menschen. Und nicht alle sind so nett wie Liv und Henry ...

Es gibt drei „Silber“-Bücher von Kerstin Gier und ich habe alle gelesen. Ich finde sie toll. Hoffentlich gibt es bald einen Film dazu! Ich freue mich schon auf das nächste Buch von Kerstin Gier!

Autorin: Viktoria Grün

